

MEDIENINFORMATION

Linz am Rhein, 19. März 2026

GlasfaserPlus setzt Glasfaserausbau in Linz fort

- Im April starten die Reparaturarbeiten sowie der weitere Ausbau
 - Neuer Baupartner ist die Euronet Bau GmbH
-

Gute Nachrichten für den Glasfaserausbau in Linz: Die Verbandsgemeinde Linz am Rhein, die Stadt Linz und die GlasfaserPlus GmbH haben gemeinsam die Weichen für die Fortsetzung der Arbeiten gestellt. Nachdem es Probleme mit dem alten Baupartner gab, nimmt ab April der neue Baupartner, die Euronet Bau GmbH, seine Tätigkeit auf. In einem ersten Schritt werden noch fehlende Verbindungsstrecken vervollständigt, aktuell ausstehende Kundenanschlüsse erstellt und vorhandene Oberflächenschäden behoben.

Auch der weitere Ausbau startet im April und soll bis Oktober abgeschlossen sein. Dann werden alle rund 3.500 Haushalte in Linz sowie im Ortsteil Roniger Hof an das Glasfasernetz der Zukunft angeschlossen sein und das schnelle, stabile Internet nutzen können.

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Linz am Rhein, Frank Becker, und Stadtbürgermeister Helmut Muthers freuen sich für die Linzer Bürgerinnen und Bürger: „Wir sind froh, dass der Glasfaserausbau nun endlich fortgesetzt wird. Viele Bürgerinnen und Bürger beklagten zurecht die enormen Verzögerungen durch den alten Baupartner der GlasfaserPlus. Mit der Wiederaufnahme der Bauarbeiten durch die neue Firma Euronet Bau GmbH hoffen wir, dass die Menschen in Linz bald moderne digitale Angebote im Alltag, im Beruf und im Homeoffice nutzen können und zuverlässig von schnellem Internet

profitieren.“

„Wir freuen uns sehr, dass wir einen verlässlichen Baupartner finden konnten, der die Bauarbeiten nun zu einem zügigen und versöhnlichen Ende führen wird. Wir danken allen Kundinnen und Kunden für ihr Verständnis und können versichern, dass ihr Anschluss auf jeden Fall bald kommen wird“, so Frank Griesel, Pressesprecher der GlasfaserPlus.

Außerdem haben sich die Verbandsgemeinde, die Stadt Linz am Rhein und die GlasfaserPlus GmbH auf das weitere Vorgehen bei den noch anstehenden Arbeiten geeinigt. Der Ausbau wird in mehreren Abschnitten erfolgen. Damit die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig wissen, wann ihre Hausanschlüsse gebaut werden, informieren die Verbandsgemeinde, die Stadt und GlasfaserPlus im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Linz am Rhein, auf der Website der Verbandsgemeinde unter:

www.vg-linz.de/verwaltung-politik/verwaltung/aktuelles/2026/glasfaserausbau-in-der-stadt-linz/ sowie über die Social-Media-Kanäle – bei Instagram unter „region_linz“ und „stadt_linzamrhein“ und bei Facebook unter „Region Linz Verbandsgemeinde“ und „LinzAmRheinOffiziell“.

Bürgerinnen und Bürger, die Rückfragen zum Ausbau haben oder auf private Baumängel hinweisen möchten, können sich direkt über die Hotline unter 0800 3302090 oder per E-Mail unter Service@GlasfaserPlus.de oder per Kontaktformular unter www.glasfaserplus.de/kontakt an die GlasfaserPlus wenden. Die Verwaltung der Verbandsgemeinde und die Stadt Linz können hierzu keine Auskunft geben.

Kostenloser Anschluss der Immobilie während der Ausbauphase

Nicht vergessen: Die GlasfaserPlus schließt eine Immobilie während der Ausbauphase kostenfrei an, wenn Kundinnen oder Kunden einen Glasfasertarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Die GlasfaserPlus benötigt in diesem Fall lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen. Die Beauftragung funktioniert folgendermaßen: Kundinnen und

Kunden buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfasertarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben, bei der Telekom betragen diese beispielsweise einmalig 999,95 Euro.

GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus wird bis 2030 vier Millionen gigabitfähige Glasfaseranschlüsse vor allem im ländlichen Raum bauen und stellt ihr Netz nach dem Open-Access-Prinzip allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Für den Ausbau in Linz am Rhein hat die Telekom bereits verbindlich angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus zu nutzen.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit der Anschlüsse und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Shop Unkel, Anton-Limbach-Str. 3, 53572 Unkel
- expert Bad Breisig (Telekom Partner), Zehnerstr. 55, 53498 Bad Breisig
- Phone Point Remagen (Telekom Partner), Marktstr. 63-65, 53424 Remagen
- www.telekom.de/glasfaser
- Kundenservice Privatkunden 0800 2266 100 (kostenfrei)
- Kundenservice Geschäftskunden 0800 3306709 (kostenfrei)

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2030 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Pressekontakt:

Anke Piontek
forvision



Beratung für Marketing, PR und TV

Lindenstr. 14

50674 Köln

tel: 0221-92 42 81 4 -0

fax: 0221-92 42 81 4- 2

mail: piontek@forvision.de

<http://www.forvision.de>